MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Faust

Lindpaintner, Peter Joseph von

1843-12-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

№ 44. — Mittwoch, den 20ten December, 1843.

Faust.

Dramatisches Gedicht von Goethe. In sechs Abtheilungen zur Darstellung eingerichtet von C. Seydelmann. Ouvertüre, Zwischenacte und die zur Handlung gehörende Musik von Kapellmeister Lindpaintner.

Faust		*
Wagner, sein Famulus		Herr Bundschu.
Margarethe, ein Bürgermädchen		Mlle. Pichler.
Valentin, ihr Bruder, Soldat		Herr Bauer.
Frau Marthe, ihre Nachbarin		Frau v. Busch.
Brander,	Studenten	Herr Klette.
Frosch,	Studenten	Herr Ditt.
Altmayer,	Studenten	Herr Becker.
Siebel,	Studenten	Herr Leser.
Ein Schüler		Herr Wagner.
Erster	Bürger	Herr Fischer.
Zweiter	Bürger	Herr Gottschlicht.
Dritter	Bürger	Herr Würzbach.
Bürgermädchen		Mlle. Hahn.
Erster	Handwerksbursche	Herr Naken.
Zweiter	Handwerksbursche	Herr Hatzfeld.
Dritter	Handwerksbursche	Herr Herr.
Erstes	Dienstmädchen	Mlle. Größer.
Zweites	Dienstmädchen	Mlle. Brandt d. j.
Erster	Schüler	Herr Wimmer.
Zweiter	Schüler	Herr Mölling.

Bürger. Bürgerinnen. Soldaten. Volk.

Der Erdgeist	Herr Brandt.
Eine Stimme von Oben.	
Ein böser Geist	
Mephistopheles	Herr Kühn.
Eine Hexe	Mad. Bauer.

Meerkater. Meerkatze. Erscheinungen.

* (Debutrolle.) Faust ..... **Herr Pfeiffer,**
vom k. k. ständ. Theater zu Pesth.

Anfang halb 6 Uhr, Ende nach 9 Uhr. — Kasseneröffnung ½ 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre **36** kr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 kr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), " " — 30 kr.
sind bis halb 5 Uhr bei'm Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, **Lit. O 3. No. 12.**, zu haben.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Krank: Mlle. Greenberg d. ä. — Herr Discant. — Herr Gehrig.

Nachricht. Veranlaßt durch mehrseitige Beschwerden, daß die mit ständigen Freibillets versehenen Personen die besten und ersten Plätze im Theater in Besitz nehmen, wird die schon längst bestehende, allein in Vergessenheit gekommene, Verordnung erneuert:

„daß kein Freibillet früher als eine halbe Stunde vor Anfang der „Vorstellung gelte."

Die Billeteurs sind hiernach angewiesen.

MARCHIVUM